

Küranforderungen

**für die Deutschen Jugendmeisterschaften
und den Deutschlandpokal**

Arbeitshilfen für Trainer/innen und Übungsleiter/innen

Gerätturnen - männlich - AK 12 - 18



Ausschuss für Leistungs- und Nachwuchsförderung GTm des TK Gerätturnen

Version vom 15. Februar 2017

Ausschuss für Leistungs- und Nachwuchsförderung Gerätturnen männlich des Technischen Komitees Gerätturnen¹

- Andergassen, Thomas (2013-aktuell)
- Arnold, Rainer (2010-2012)
- Behrendt, Holger (2002-aktuell)
- Brehmer, Stefan (2009-2012, Vorsitz 2009-2012)
- Fetzer, Dr. Jörg (1991-2006, Vorsitz 1991-2004)
- Hanschke, Rainer (BT NW 1992-1995)
- Hirsch, Andreas (BT NW 1996-2001)
- Hofer, Dieter (1992-2009)
- Karg, Sven (2005-2009, Vorsitz 2005-2009)
- Milbradt, Jens (BT NW 2002-2006, BT NW 2013-aktuell)
- Naundorf, Dr. Falk (2007-aktuell, Vorsitz 2013-aktuell)
- Popp, Dietmar (-2004)
- Scholz, Peter (-2004)
- Schönherr, Gunter (BT NW 2009-2012)
- Walko, Rene (2005-aktuell)
- Wellenreuther, Markus (2010-aktuell)
- Wüstemann, Siegfried (BT NW 2007-2008)

¹ inklusive der inhaltlich entsprechenden Vorgängergremien im Deutschen Turner-Bund

Inhaltsverzeichnis

Änderungen	4
Küranforderungen.....	5
Vorbemerkungen	5
Abgangsregelung	5
Sonderregelung Ringe	5
Sprungregelung	5
Bonifikation	5
Elementeinstufungen	7
Sonderregelung AK 12.....	8

Änderungen

Folgende Änderungen wurden gegenüber der 1. Fassung vom 08. Januar 2014 eingearbeitet:

Änderungen zum 20. März 2014:

- Ergänzung Sonderregelung Ringe: Schwung-B nach 3 Kraftelementen (wurde bereits so bei den DJM 2013 gehandhabt).

Änderungen zum 05. Juni 2014:

- Fehlerkorrektur bei Elementeistufungen für die AK 12 und AK 13/14: Aufstemmen beim Rückschwung am Barren gehört zur Elementgruppe II und nicht wie in der vorherigen Version angegeben zur Gruppe I.
- Ergänzung der Geräthöhen Sprung AK 12 und AK 13/14
- Ergänzung Bonifikationen: einpauschig B (ohne Tschechenkehre) ergänzt um „und C“
- Sonderregelung AK 12 bei zu kurzen Übungen: keine inhaltlichen Änderungen, nur Anpassung an den Sprachgebrauch der Internationalen Wertungsvorschriften

Änderungen zum 15. Dezember 2014:

- Anpassung der Elementanzahl an den Code de Pointage 2013 Junioren von 9 Elementen plus Abgang auf 7 Elemente plus Abgang.

Änderungen zum 15. Februar 2017:

- Anpassungen an den Code de Pointage 2017, kleine Überarbeitung der Bonifikationstabelle

Küranforderungen

Vorbemerkungen

Die Grundlage für die Bewertung der Kürübungen bilden die Internationalen Wertungsvorschriften (**Code de Pointage [CdP] 2017 – Anforderungen Junioren**). Somit gelten für alle Altersklassen folgende Anforderungen:

- 7 Elemente plus Abgang werden für die D-Note herangezogen.
- Die Elementgruppen werden entsprechend internationaler Vorgaben gefordert.

Es gelten für die Altersklassen 12 bis 18 **zusätzlich** folgende **nationale Regelungen**:

Abgangsregelung

	ohne Abgang	A-Abgang	B-Abgang	C-Abgang
AK 12	-	0,1 Punkte	0,3 Punkte	0,5 Punkte
AK 13/14	CdP 2017 – Junioren (C-Abgang = 0,5; B-Abgang = 0,3)			
AK 15/16				
AK 17/18				

Sonderregelung Ringe

Die Regelung des CdP 2017 am Gerät Ringe, dass ein Schwungelement (Elementgruppe I) mit Schwierigkeitswert mindestens B nach 3 Kraffelementen (Elementgruppen II und III) geturnt werden muss, wird wie folgt angepasst: Die Regel des CdP 2017 gilt nur in den AK 17/18 und 15/16. In den AK 12 und 13/14 reicht ein Schwungelement mit Schwierigkeitsgrad A.

Sprungregelung

Die Wettkampfklassen **AK 13/14** und **AK 15/16** absolvieren für die Finalqualifikation im Pflichtwettkampf zwei Sprünge (Halbgeräte) und im Kürwettkampf einen Sprung. Die **AK 17/18** zeigt in beiden Kürwettkämpfen jeweils einen Sprung (kann der gleiche Sprung sein).

Im Finale gilt für die **AK 15/16** und **AK 17/18** der CdP 2017, für die **AK 13/14** werden **2 verschiedene Sprünge** gefordert.

In der **AK 12** ist ein Sprung aus der gültigen Sprungtabelle zu absolvieren.

Geräthöhe Sprungtisch: AK 15/16 und 17/18: 1,35 m (laut FIG); AK 13/14: 1,25 m; AK 12: 1,20 m

Bonifikation

Für die Wettkampfklassen **AK 12**, **AK 13/14** und **AK 15/16** (Mehrkampf und/oder Gerätfinale) können ausgewählte Wertteile (siehe Tabelle) bonifiziert werden, wenn keine groben technischen Mängel und/oder Ausführungsfehler vorliegen, d. h. die Bonifizierung erfolgt nur bei Abzügen durch das E-Kampfgericht die geringer als 0,5 Punkte sind. Sind in der Tabelle mehrere Elemente in einer Zeile angegeben (durch „und“ verbunden) ist für jedes Teil der Bonus separat zu vergeben.

Folgende Elemente können in den angegebenen Altersklassen bonifiziert werden:

	AK 12	AK 13/14	AK 15/16
Boden			
Salto rückwärts gestreckt mit 2/1 LAD und mehr	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.	-
Doppelsalto rückwärts gehockt und gebückt	+0,3 Pkt.	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.
Tsukahara gehockt	+0,3 Pkt.	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.
Doppelsalto rückwärts gestreckt	+0,3 Pkt.	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.
Doppelsalto vorwärts gehockt oder gebückt	+0,3 Pkt.	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.
Doppeltwist gehockt oder gebückt	+0,3 Pkt.	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.
Salto vorwärts 2/1 LAD und mehr	+0,3 Pkt.	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.
Pauschenpferd			
einpauschig B (ohne Tschechenkehre) und C	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.	-
einpauschig D und E	+0,3 Pkt.	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.
Russenwendeschwung 1080° (nicht als Abgang); Roth	+0,3 Pkt.	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.
Wu Guonian vorwärts und rückwärts	+0,3 Pkt.	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.
Querwandern C- und D-Teil und E-Teil (Thomas)	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.	-
Handstandschiere vorwärts und rückwärts	+0,3 Pkt.	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.
Ringe			
Krafthalte B (ohne Krafthandstand)	+0,1 Pkt.	-	-
Krafthalte C (ohne Krafthandstand) auch aus Schwung	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.	-
Krafthalte D (ohne Krafthandstand) auch aus Schwung	+0,3 Pkt.	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.
Riesenfelge vorwärts und rückwärts Arme gebeugt	+0,1 Pkt.	-	-
Riesenfelge vorwärts und rückwärts Arme gestreckt	+0,3 Pkt.	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.
Honma	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.	-
Jonasson und Yamawaki	+0,3 Pkt.	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.
Barren			
Vorschwung C und Healy	+0,3 Pkt.	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.
Felge (auch mit LAD und auf 1 Holm)	+0,3 Pkt.	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.
Riesenfelge (auch mit 1/2 LAD)	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.	-
Riesenfelge mit 1/1 LAD und auf 1 Holm	+0,3 Pkt.	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.
Doppelsalto rückwärts gehockt oder gebückt	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.	-
Doppelsalto vorwärts gehockt (auch mit 1/2 LAD)	-	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.

	AK 12	AK 13/14	AK 15/16
Reck			
Adler Handstand	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.	-
Adler ½ und 1/1 LAD	+0,3 Pkt.	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.
Flugelement C- und höher	+0,3 Pkt.	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.
<u>gestützte</u> Ellgriffriesenfelge	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.	-
Doppelsalto rückwärts gestreckt	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.	-
Doppelsalto rückwärts gestreckt mit 1/1 LAD und mehr	+0,3 Pkt.	+0,2 Pkt.	+0,1 Pkt.

Elementeinstufungen

Für die Wettkampfklassen **AK 12** und **AK 13/14** (Mehrkampf und Gerätfinale) gelten zusätzlich zum CdP 2017 folgende Elementeinstufungen:

	Wertigkeit	Elementgruppe
Pauschenpferd		
Schere links + Schere rechts oder umgekehrt (vorwärts und/oder rückwärts)	A+A	I
Ringe		
Zugstemme in den Stütz	A	II
Riesenfelgen mit gebeugten Armen in den Handstand	B	I
Barren		
Moy in den Oberarmstütz	A	III
Stützkehre vorwärts in den Stütz (mind. 45°)	B	I
Aufstemmen beim Rückschwung*	A	II
Reck		
gesprungene Pendeldrehung (mind. 45°)	A	I

* Für die Verbindung Aufstemmen beim Rückschwung, Vorschwung zum Winkelstütz wird die Stemme als A-Teil anerkannt, damit die Elementgruppenanforderung erfüllt (0,1 + 0,5 = 0,6 Punkte). Entsprechend der Regeln des CdP 2017 (Artikel 14.2.1) wird aber für die „einfache Schwungumkehr aus einer oder in eine niedrigere Hangposition“ 0,3 Punkte abgezogen, so dass dennoch ein „Gewinn“ von 0,3 Punkten für den Turner besteht.

Sonderregelung AK 12

Gegenüber dem CdP 2017 gelten für die AK 12 nachfolgende Veränderungen:

- Bei Unterschreitung der **Mindestanzahl von 7 Elementen** erfolgt ein zusätzlicher **neutraler Abzug pro fehlendem Element** von der Endnote (siehe Tabelle).

Anzahl Elemente	neutraler Abzug [Penalty] AK 12	neutraler Abzug [Penalty] laut CdP
8	-0,0	-0,0
7	-0,0	-0,0
6	-2,0	-4,0
5	-4,0	-4,0
4	-6,0	-6,0
3	-8,0	-6,0
2	-9,0	-8,0
1	-9,0	-8,0
0	-10,0	-10,0

